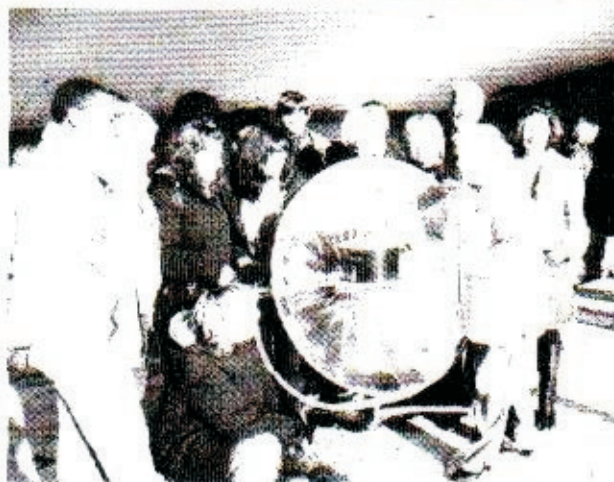


## Realschule Beuel erhält ersten „Solarkocher für Bonner Schulen“



kunft. Die Nutzung erneuerbarer Energie durch die Sonne ist für uns alle besser, als solche Energiequellen zu nutzen, welche aus der Erde gezogen werden und nicht erneuerbar sind. Die Realschule Beuel hat bereits einen ersten Schritt zur Verbesserung der Situation in Afrika beigetragen. Sie macht sich nützlich und kocht nun mit reiner Sonnenenergie.

*Geschrieben von Suzan Kuhfuß und Jean-Jacques Jode, Realschule Beuel*

Unsere Schulleiterin Frau Heidkamp hatte sich im Oktober bei Frau Schönberg (Solarkochschule Rheinbach) als erste von 22 Bonner Schulen für den Solarkocher beworben. Ende November war es dann schon so weit: Der Solarkocher wurde an unsere Schule übergeben. Referent Joel Nsengiyaremye, der aus Ruanda in Afrika kommt, erzählte uns vom Leben und auch von den Problemen in afrikanischen Ländern und machte uns mit den Vorteilen von solarem Kochen vertraut. Anschließend bauten wir Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen 10c und 10d den Solarkocher auf dem Schulhof auf, bei netter afrikanisch-musikalischer Untermalung von Charlie Bira (afrikanischer Musiker) und unseren Lehrern Herrn Taegert und Frau Behr.

In vielen Teilen Afrikas wird mit Holz gekocht und Frauen und Kinder laufen tagtäglich viele Kilometer, um das notwendige Holz zu sammeln. Dabei wird mehr Holz verbraucht als nachwachsen kann und wenn die Abholzungen nicht bald verhindert werden, werden verheerende Naturkatastrophen wie beispielsweise Überschwemmungen nicht mehr aufzuhalten sein. Fakt ist, dass Abholzungen in Afrika und überall auf der Welt ein generelles Problem für uns alle sind. Doch man kann die Abholzungen durch Sonnenenergie und solares Kochen verhindern. Die Solarkochkiste ist glücklicherweise bereits im Kongo im Einsatz und schenkt tagtäglich den Menschen im sonnigen Afrika viel Energie, ohne dass sie nur einen Gedanken an die verheerenden Folgen der Abholzung verschwenden müssen. Niemand muss sich mehr auf den Weg zum Holz sammeln machen.

Dass die Realschule Beuel nun einen Solarkocher hat, ist für uns Schülerinnen und Schüler ein konsequenter Schritt in Richtung Zu-

**Hinweis der Redaktion:** Die Solarkochschule Rheinbach hat sich zum Ziel gesetzt, die Vorteile des von fossilen Energieträgern gänzlich unabhängigen Sonnenkochers zunächst hierzulande bekannt zu machen. Mit der kostenlosen Übergabe der Geräte an die Schulen soll den Schulen selbst die Möglichkeit eröffnet werden, sich weiter zu engagieren. Beispielsweise bei Schulfesten und Schulprojekten können die Sonnenkocher zum Einsatz kommen. Der Erlös aus dem Verkauf von solar gekochten Speisen sollte wiederum in Solarkochprojekte in Afrika investiert werden. Auf diese Weise hofft die Solarkochschule auf eine zunehmende Verbreitung von Sonnenkochern in afrikanischen Ländern.

Schulen, die Interesse an einem kostenlosen Solarkocher haben, melden sich bitte bei der Solarkochschule e.V., Römerkanal 56, 53359 Rheinbach, Tel.: 02226/10715, Fax: 02226/17973, E-Mail: [info@solarkochschule.de](mailto:info@solarkochschule.de), [www.solarkochschule.de](http://www.solarkochschule.de)



**Dringend gesucht werden Sponsoren, die die Kosten von einzelnen Sonnenkochern für die Bonner Schulen übernehmen!**